

## SPORT-INKLUSIONS-LOTSEN PROJEKT

### - EIN ÜBERBLICK -

Gemeinschaftsprojekt der Steuerungsgruppe Inklusion des rheinland-pfälzischen Sports. Bestehend aus dem Landessportbund, Behinderten- und Rehabilitationssportverband, Special Olympics und Gehörlosen Sportverband Rheinland-Pfalz.

#### HINTERGRUND:

Die Praxis und Erfahrung zeigt, dass die Inklusionsarbeit in einem Flächenland wie Rheinland-Pfalz mit großen Herausforderungen verbunden ist. Gerade im ländlichen Raum fehlt es Sportvereinen vielfach an Know-How und dem notwendigen Rüstzeug, wie sich vor Ort inklusive Rahmenbedingungen und Sportangebote umsetzen lassen. Dieser Herausforderung möchte sich das "Sport-Inklusionslotsen-Projekt" stellen.

Studienergebnisse zeigen, dass vor allem eine Funktion als „Nachhaker“, ein verlässlicher Ansprechpartner sowie ein Engagement zur Vermittlung entscheidend zur Entstehung erfolgreicher Strukturen beitragen und Menschen mit Behinderungen so leichter ihren Weg ins Sport- und Vereinsgeschehen finden. Bestätigt wurde dies durch ein Netzwerktreffen der Steuerungsgruppe Inklusion RLP, mit Institutionen innerhalb und außerhalb des organisierten Sports. Es ist zu konstatieren, dass regionale „Kümmerer“ als Bindeglied, d.h. Lotsen die sich vor Ort auskennen, Netzwerkstrukturen ausbauen und Begegnungen schaffen, die Strukturen noch weiter vorantreiben könnten.

Im Kern sieht das Projekt vor, dass im rheinland-pfälzischen Sport sogenannte "Inklusionslotsen" installiert werden. Es sind Menschen, die die

In Kooperation mit:



Förderer:



aus Mitteln des Ausgleichsfonds



Rahmenbedingungen vor Ort kennen und gut vernetzt sind. Ihre Aufgabe soll es sein, Menschen mit Behinderungen als Ansprechpartner/in zu dienen und sie in Sportvereine zu vermitteln. Parallel dazu sollen sie vor Ort Netzwerke pflegen, inklusive Strukturen schaffen und Sportangebote ausbauen. Ziel ist es, barrierefreie Zugänge auszubauen und mehr Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am organisierten Sport zu ermöglichen.

#### ZIELE:

(Keywords: sensibilisieren, motivieren, Barrieren abbauen, schulen, Wissen generieren, vernetzen, Angebote schaffen, Vereinsentwicklung, inklusive Vereinsstrukturen)

- Mehr Menschen mit Behinderung die Teilhabe am organisiert Sport ermöglichen
- Regionale Netzwerke und Angebote ausbauen
- Verbesserte Kommunikationswege implementieren
  
- Top-Down Prozess = Lotsen und dadurch auch Vereine und beteiligten Strukturen bekommen gebündelter Informationen über aktuelle Projekte und wichtige Themen
- Bottom-Up Prozess = Neben der Informationsweitergabe ist die Rückmeldungen darüber was genau benötigt wird bzw. über mögliche

In Kooperation mit:



Förderer:



Hindernisse genauso wichtig, hierauf kann reagiert und Maßnahmen ergriffen werden

- Nutzen von Expertenwissen nach dem Motto „Nicht ohne uns über uns“
- Vereinsmitglieder werden durch die inklusiven Angebote dazu motiviert Verantwortung zu übernehmen, sich zu engagieren und Grundsteine für den Mentalitätswandel zu legen
- Vereine und mitwirkende Übungsleiter/innen und Trainer/innen werden zu barrierefreien Gestaltungen von Vereinsinformationen, baulichen Maßnahmen und inklusiven Sportangeboten umfassend von fachwissenden Lotsen beratend unterstützt und begleitet
- Entlastung der Vereine bzw. Ehrenamtler/innen, durch die Unterstützung der honorierten Lotsen

#### UMSETZUNG:

Bevor die Lotsenarbeit beginnen kann, müssen zunächst die bestehenden Netzwerke ausgebaut und Kooperationsvereinbarungen geschlossen werden. Zudem müssen Ausbildungsinhalte für Lotsen ausgearbeitet und Schulungsveranstaltungen geplant werden sowie Lotsen akquiriert, geschult und in Gemeinden bzw. Kreisen eingebunden werden. Wunsch ist es, dass Menschen mit Behinderungen als Lotsen agieren und vom eignen Wissen profitieren können. Insgesamt 14 Lotsen (2 x Rhein-Ahr, 2 x Eifel-Trier, 2 x Koblenz, 2 x Rheinhessen, 2 x Nord-Pfalz, 2 x Vorderpfalz, 2 x Süd- u. Südwestpfalz) sollen in den Regionen als Vermittler zwischen Menschen mit Behinderungen und Vereinen fungieren. In den ländlichen Regionen sollen Netzwerke auf- und ausgebaut werden sowie inklusive Projekte angestoßen, Vereine beraten und Übungsleiter/innen geschult werden.

In Kooperation mit:



Förderer:

